

Vorpensionierungskasse  
des Westschweizer Ausbaugewerbes



# *GESCHÄFTS-* **BERICHT** *2020*





# INHALT

	Seite
I WORT DES PRÄSIDENTEN.....	4
II WORT DES GENERALESEKRETÄRS.....	6
III BERICHT DES VERWALTERS.....	8
IV JAHRESRECHNUNG.....	13
V ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG.....	16
VI TECHNISCHE BILANZ.....	34
VII BERICHT DER REVISIONSSTELLE.....	36



I  
WORT DES PRÄSIDENTEN



## I WORT DES PRÄSIDENTEN



Aldo Ferrari  
Präsident

Im Jahr 2000 richtete unsere Stiftung mehr als 500 Vorpensionierungsrenten aus. Dies war nur aufgrund der Solidarität aller Versicherten möglich. Dieser Grundsatz ist fester Bestandteil unseres Sozialversicherungssystems. Im Falle der RESOR-Stiftung ist er das Ergebnis der Überzeugung der Sozialpartner des Westschweizer Ausbaugewerbes und der Sozialpartner anderer Berufszweige von Genf über Basel bis ins Tessin. Er gründet auf der Überzeugung, dass die Arbeitsbelastung anerkannt werden sollte und dass die Möglichkeit einer Frühpensionierung auch Teil der Attraktivität der Berufe des Ausbaugewerbes ist.

Das Parlament überprüft zurzeit die Schweizer Ruhegehaltsordnung und einige versuchen diesen Grundsatz zu torpedieren, indem sie gezielt die verschiedenen Generationen, Geschlechter und sozialen Schichten gegeneinander aufbringen. Unser Rentensystem, die AHV und die 2. Säule basieren auf dem Solidaritätsgrundsatz, der jedes Sozialversicherungssystem

kennzeichnet. Wer dies leugnet, leugnet erneut, was die Bundesverfassung festlegt, nämlich Sicherung eines würdigen Ruhestandes und wenn möglich Aufrechterhaltung des vorherigen Lebensstandards und Gewährleistung von mindestens 60 % des letzten Einkommens vor dem Ruhestand. Mit einem medianen monatlichen Bruttolohn von CHF 6'538.– ist das Ziel, der Hälfte der Pensionierten ein Einkommen von weniger als CHF 4'000 zu garantieren, kein sehr ehrgeiziges Ziel – und auf jeden Fall ist es kein unlösbares Problem.

Die AHV und die berufliche Vorsorge benötigen eine nachhaltige Finanzierung, um das Vertrauen der Beitragszahler aufrecht zu erhalten. Seit 1974 in der AHV und seit 2005 in der beruflichen Vorsorge wurden die Beiträge nicht angemessen angepasst. Aufgrund des Erreichens des Ruhestandsalters der Babyboomer-Generation ist eine Revision der paritätischen Finanzierung erforderlich, um das System nicht ins Verderben zu führen.

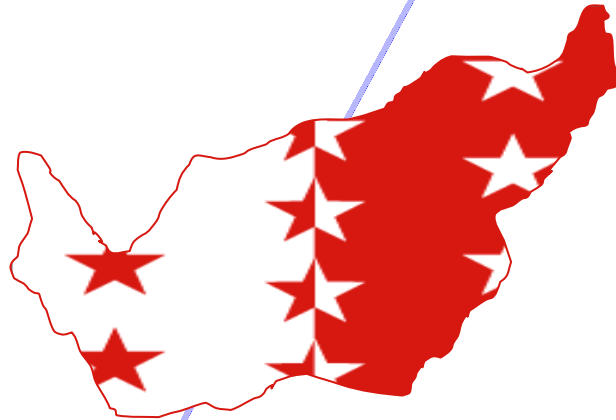
Dank ihrer langjährigen Erfahrung machten die Sozialpartner einen Lösungsvorschlag für die Reform der beruflichen Vorsorge, die diesen Namen verdient. Diese Reform kollidiert mit ideologischen Erwägungen und Einzelinteressen, die von den Sorgen jener, denen RESOR eine würdige Frühpensionierung nach zahlreichen Jahren auf den Baustellen und in den Werkstätten bietet, sehr weit entfernt liegen. Die Sozialpartner, die sich der Vorpensionierungskasse RESOR angeschlossen haben, haben nicht auf die tragfähigen Entscheide gewartet, die nie getroffen werden, um eine nachhaltige Stiftung aufzubauen.

In der Erwartung von Reformen, mit denen sich das Volk einverstanden erklären kann, arbeiten wir auf die Nachhaltigkeit unserer Stiftung hin und wir danken jedem, der täglich bei der Stiftung und im Stiftungsrat dazu beiträgt.

Bern, im September 2021

Aldo Ferrari  
Präsident

# II WORT DES GENERALSEKRETÄRS



## II WORT DES GENERALSEKRETÄRS



Gabriel Décaillet  
Generalsekretär

**„WER NICHT LANGFRISTIG ANLEGT, FÜR DEN GIBT ES KEINE KURZFRISTIGE AUSSICHTEN.“**

*GEORGE DAVID*

Für gewöhnlich lese ich die Mitteilung des vergangenen Jahres durch, bevor ich einen Text als Einführung für unseren Geschäftsbericht vorschlage. Die letzte Mitteilung setzte einen Bezug zum Überleben der Art und dem Darwinismus her ...

Diese Jahr möchte ich eine kurze Überlegung über die Daseinsberechtigung von RESOR und die Frühpensionierung im Baugewerbe anstellen. Wir sind immer weniger, die sich daran erinnern können: Was heute als selbstverständlich gilt, das war vor gerade 20 Jahren gar nicht der Fall. Gewiss, die Frühpensionierung bringt Kosten, doch was für eine soziale Errungenschaft!

Früher beendigten die älteren Arbeitnehmer (so ungefähr im Alter von 58 bis 60) ihre berufliche Laufbahn als Leistungsbezüger der Arbeitslosen- oder Krankenversicherung und es gab manchmal dramatische Situationen. Die Sozialpartner haben dann eine verantwortungsvolle Antwort gefunden. Wir erinnern an die Arbeitnehmer, die als Opfer der Wirtschaftskrise nach einem makellosen beruflichen Werdegang praktisch mittellos und gesellschaftlich geächtet endeten – so wie abgenutzte Werkzeuge, die man schnell ersetzen möchte.

Gewiss macht die Kostenentwicklung keinem Freude, aber gibt es jemanden, der heute das Frühpensionierungssystem in Frage stellen möchte? Gewiss nicht und das ist gut so. Das Frühpensionierungssystem entstand aus der Krise des Baugewerbes in den 1990-er Jahren. Nach dieser Krise erfolgten intensive Diskussionen, die die Einführung eines bemerkenswerten Systems bewirkten, das den älteren Mitarbeitern erlaubt, aus dem Berufsleben erhobenen Hauptes und würdig auszuschcheiden. Ein wirklich schöner Erfolg!

Manchmal ist es gut, sich an die Ausgangslage zu erinnern, wenn man sich die Grafiken und die Entwicklungen ansieht.

Zudem erledigen das Team der Verwaltungszentrale in Sitten, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der zur Stiftung gehörenden Inkassostellen ihre Arbeit gewissenhaft. Für ihre Fachkompetenz und die Qualität ihrer Arbeit sei ihnen herzlich gedankt.

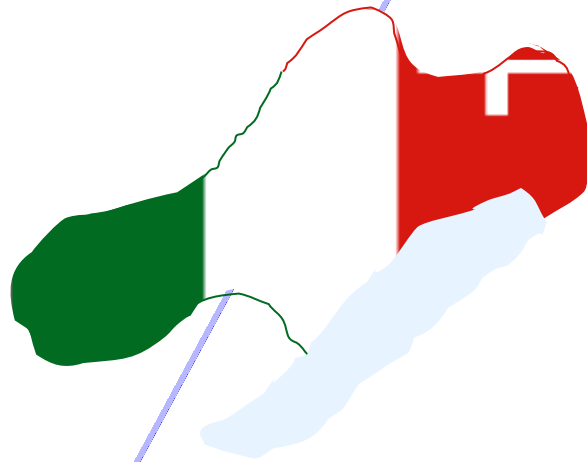
Für die umfassende Unterstützung und das stets entgegengebrachte Vertrauen geht mein Dank ebenfalls an den Stiftungsratspräsidenten Aldo Ferrari, an die Mitglieder der Anlagenkommission und den Stiftungsrat. Dies ist für die Stiftung sehr wertvoll.

Sitten, im September 2021

Gabriel Décaillet  
Generalsekretär

# III

## Bericht des Verwalters





## III BERICHT DES VERWALTERS

**REKORD BEI DER ANZAHL DER ABGÄNGE IN DIE VORPENSIONIERUNG**

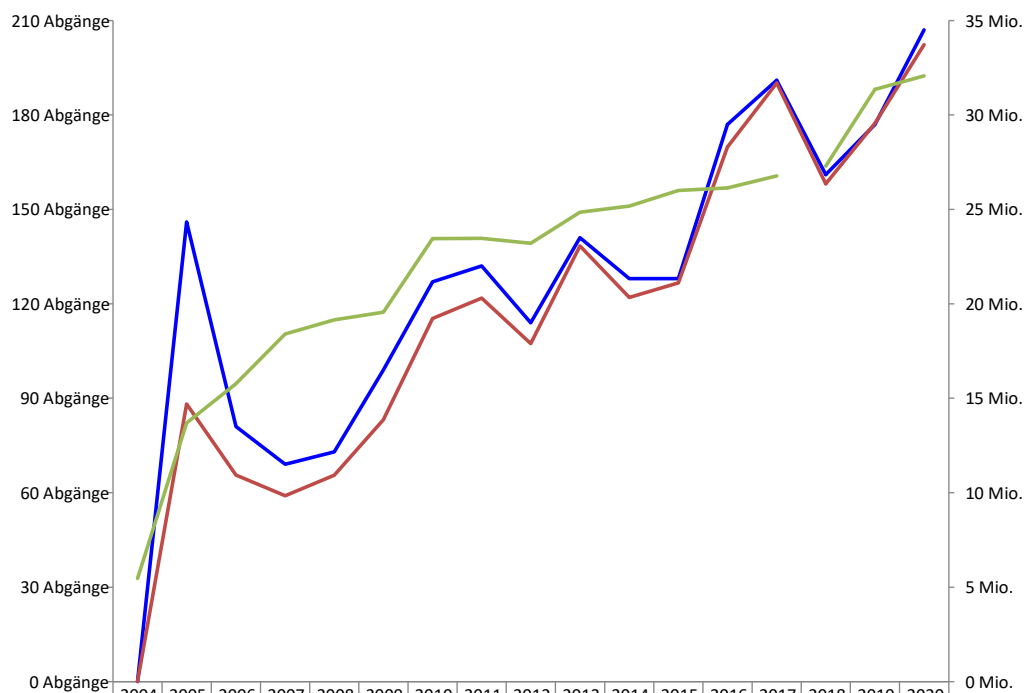
Keine Überraschung ist die im Berichtsjahr verzeichnete Rekordzahl an Abgängen in die Frühpensionierung: 207 Arbeitnehmer, d. h. 30 mehr als im Vorjahr, haben die Arbeitswelt verlassen, um die Leistungen der RESOR-Kasse zu beanspruchen.

Dieser Zustrom an Frührentnern konnte nicht mit der 2019 eingeführten Erhöhung von 1,8 % auf 2,0 % verkräftet werden und das strukturelle Ergebnis beläuft sich auf CHF –1'658'552.21. Die positive Entwicklung von 3,6% auf den Kapitalmärkten – und dies trotz der Corona-Krise – erlaubte es, den Gesamtverlust des Berichtsjahres auf CHF –1'984'001.91 zu begrenzen. Per 31.12.2020 hat sich der Deckungsgrad in einem finanziell zumutbaren Rahmen von 231,6 % auf 215,0 % verringert.

	<u>2015</u>	<u>2016</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u> 1,8 % → 2,0 %	<u>2020</u>
Anzahl Abgänge in die Vorpensionierung	128	177	191	161	177	207
Bildung von Vorsorgekapitalien	21,1 Mio.	28,3 Mio.	31,7 Mio.	26,4 Mio.	29,6 Mio.	33,7 Mio.
Nettobeiträge von Arbeitgebern und Arbeitnehmern	26,0 Mio.	26,1 Mio.	26,8 Mio.	27,3 Mio.	31,4 Mio.	32,1 Mio.
Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil (strukturelles Ergebnis)	4,9 Mio.	–2,2 Mio.	– 4,9 Mio.	0,9 Mio.	1,8 Mio.	–1,7 Mio.
Verwaltungskosten (0,14 % der Lohnsumme inklusive MwSt.) und Verschiedenes	–2,1 Mio.	–2,1 Mio.	–2,2 Mio.	–2,3 Mio.	–2,3 Mio.	–2,3 Mio.
Bildung (–) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve	–0,4 Mio.	–0,5 Mio.	–1,7 Mio.	+1,7 Mio.	–1,9 Mio.	–1,0 Mio.
Gesamtjahresergebnis OHNE Anlageergebnis	–2,3 Mio.	–4,8 Mio.	–8,8 Mio.	0,4 Mio.	–2,4 Mio.	–5,0 Mio.
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	0,5 Mio. 0,68 %	3,2 Mio. 4,08 %	6,8 Mio. 8,77 %	–3,4 Mio. –4,30 %	9,7 Mio. 13,18 %	3,0 Mio. 3,60 %
Gesamtjahresergebnis MIT Anlageergebnis	2,9 Mio.	–1,7 Mio.	–2,0 Mio.	–3,0 Mio.	7,3 Mio.	–2,0 Mio.
Durchschnittliche Dauer der Vorpensionierung (neue Renten)	34,0 Monate	33,0 Monate	33,9 Monate	34,2 Monate	33,8 Monate	34,3 Monate
Durchschnittlicher Betrag der neuen Monatsrenten	4'380	4'315	4'292	4'274	4'329	4'167
Durchschnittliche Bildung von Vorsorgekapitalien pro Rentenbezüger	164'879	159'906	165'864	163'742	166'996	162'908
Nettovorsorgevermögen	78,7 Mio.	83,7 Mio.	89,2 Mio.	83,1 Mio.	93,1 Mio.	97,1 Mio.
Freies Vermögen	39,6 Mio.	38,0 Mio.	36,0 Mio.	33,0 Mio.	40,3 Mio.	38,3 Mio.
Anzahl Frührentner per 31.12.	353	402	465	486	495	517
Deckungsgrad gemäss Art. 44 Abs. 1 BVV 2	273,5 %	239,5 %	219,1 %	211,0 %	231,6 %	215,0 %

Analyse der finanziellen Ergebnisse und Kennzahlen

Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil



Anzahl Vorpensionierungen	0	146	81	69	73	99	127	132	114	141	128	128	177	191	161	177	207
Bildung von Vorsorgekapitalien	0	14.7	10.9	9.8	10.9	13.9	19.2	20.3	17.9	23.1	20.3	21.1	28.3	31.7	26.4	29.6	33.7
Nettobeträge	5.5	13.7	15.8	18.4	19.2	19.6	23.5	23.5	23.2	24.9	25.2	26.0	26.1	26.8	27.3	31.4	32.1

*Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil (oder strukturelles Ergebnis)*

Diese schon gut bekannte Entwicklung wurde bereits antizipiert, da eine zweite Beitragserhöhung auf den 1. Januar 2021 von 2,0 % auf 2,1 % eingeführt wurde. Dadurch wird im Grossen und Ganzen CHF 1,6 Millionen zusätzlich in die Kasse der Einrichtung fliessen. Zudem ist im GAV für die vorzeitige Pensionierung im westschweizerischen Ausbaugewerbe (KVP SOR) per 1. Januar 2023 eine dritte Erhöhung vorgesehen.

Trotzdem reagiert das strukturelle Gleichgewicht sehr empfindlich und es unterliegt grossen Schwankungen. Es muss rigoros beobachtet werden, so dass man notfalls schnell reagieren kann.

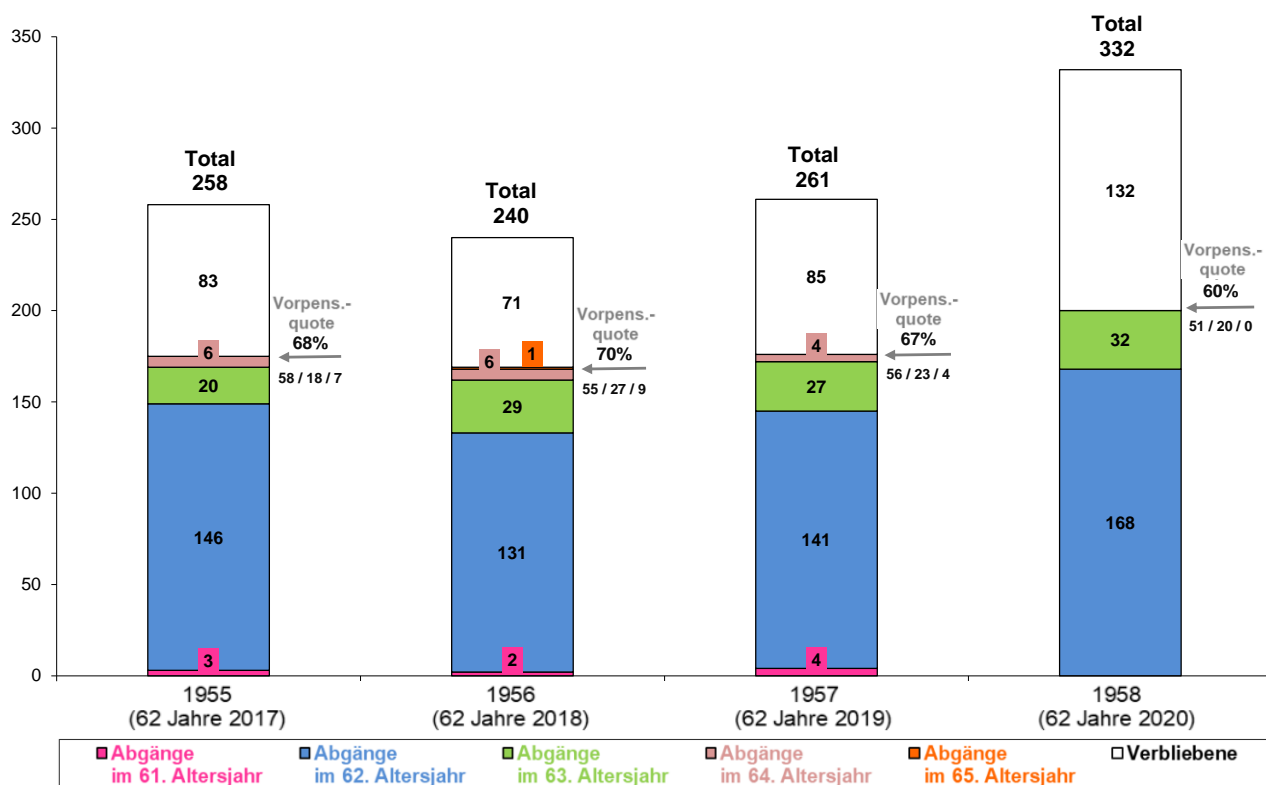
Die Projektionen für 2021 bestätigen die hohen Zahlen der Abgänge in die Frühpensionierung, die im Vorjahr festgestellt wurden. Deshalb besteht ein hoher Finanzierungsbedarf.

### **NIEDRIGERE VORPENSIONIERUNGSQUOTE – MEHR ABGÄNGE IN DIE FRÜHPENSIONIERUNG!**

Paradoxerweise liegt die Vorpensionierungsquote im Vergleich zu den früheren Jahrgängen für den Jahrgang 1958 tiefer (siehe graphische Darstellung auf der nächsten Seite). Obwohl die Quote noch nicht definitiv feststeht, geht hervor, dass 60 % die Frühpensionierung in Anspruch nahmen, wobei früher diese Quote zwischen 67 % und 70 % lag.

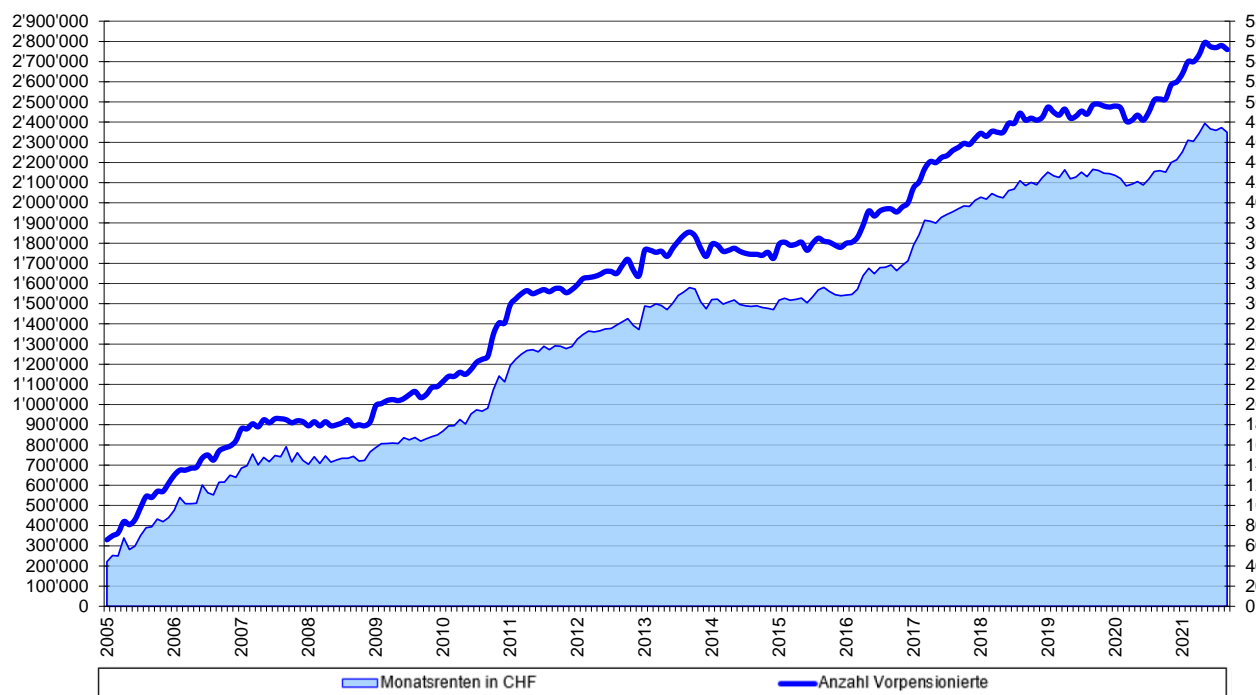
Es ist aber so, dass absolut gesehen die Anzahl der Arbeitnehmer, die ihre berufliche Tätigkeit aufgeben, um die Leistungen der RESOR-Vorpensionierungskasse in Anspruch zu nehmen, sehr stark steigt. Dies lässt sich leicht damit erklären, dass grössere Bestände ein Alter erreichen, das ihnen ein Anrecht auf die Frühpensionierung gibt.

Im Dezember 2020 bezogen 517 Personen eine Rente (Gesamtbetrag ausbezahlte Renten CHF 2,2 Millionen). Im August 2021 bezogen 556 Personen eine Rente (Gesamtbetrag ausbezahlte Renten CHF 2,4 Millionen). Dieses Wachstum ist aus der graphischen Darstellung auf der folgenden Seite klar sichtbar.



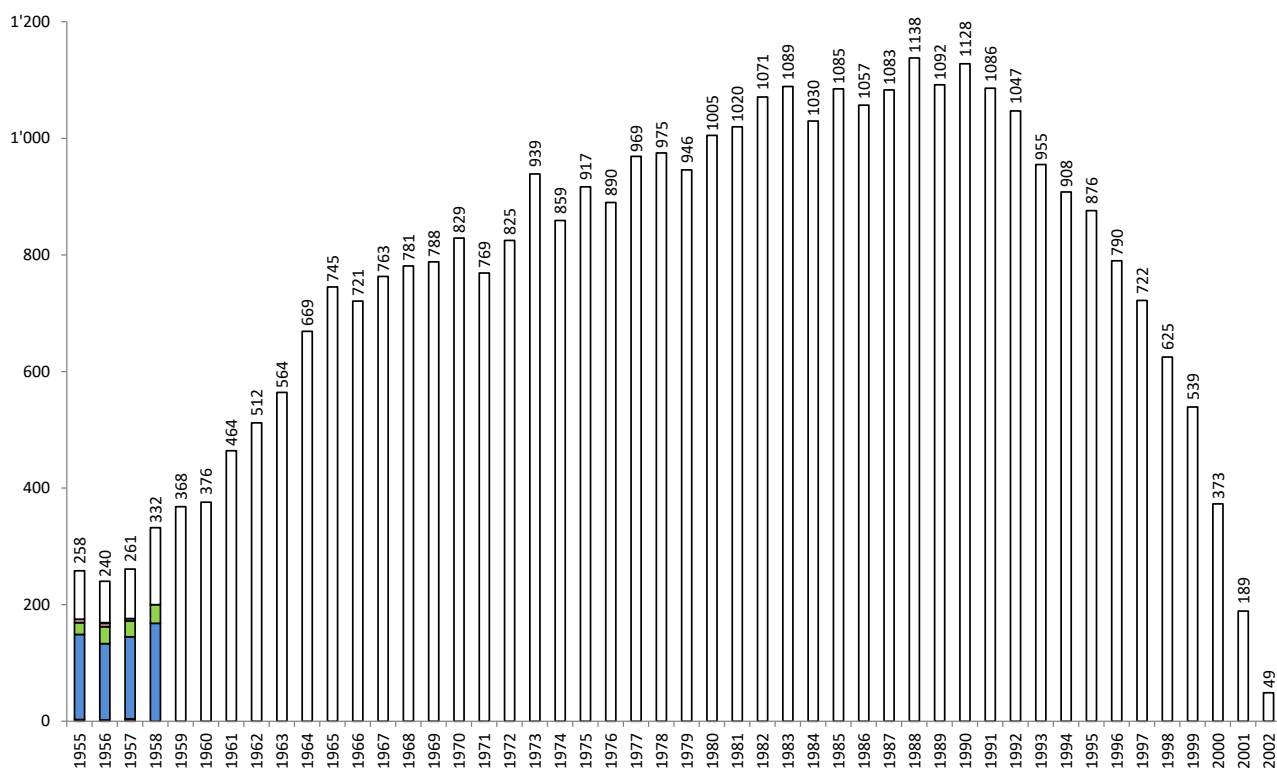
Gegenwärtige Vorpensionierungsquote

Wie schon weiter vorne erwähnt, ist die Vorpensionierungsquote des Jahrgangs 1958 gesunken. Da die Jahrgangsbestände grösser sind, steigt absolut gesehen die Anzahl der Frühpensionierten weiter an.



Entwicklung der Anzahl der Rentenbezüger und des monatlichen Gesamtbetrags ausbezahlter Renten zwischen Januar 2005 und September 2021

Dieser Trend wird anhalten, ja sich sogar – angesichts der Alterspyramide der Aktivversicherten – verstärken (siehe nachstehende Darstellung).



Alterspyramide 2020

	Anzahl Unternehmen		Anzahl Beitragszahler		Lohnsumme (in Millionen CHF)	
	Anzahl	Anteil	Anzahl	Anteil	Summe	Anteil
Schreinereien, Möbelschreinereien und Zimmerereien	1'268	27,8 %	7'779	21,5 %	449,8 Mio.	27,7 %
Maler- und Gipsergewerbe	1'738	38,1 %	10'141	28,0 %	518,0 Mio.	31,9 %
Marmorarbeiten, Platten-, Parkett- und Bodenlegerei	610	13,4 %	3'119	8,6 %	176,1 Mio.	10,9 %
Gebäudetechnik	305	6,7 %	2'191	6,1 %	129,8 Mio.	8,0 %
Landschaftsgärtner	188	4,1 %	1'404	3,9 %	67,2 Mio.	4,1 %
Personalverleiher	225	4,9 %	9'922	27,4 %	192,2 Mio.	11,9 %
Sonstige	232	5,1 %	1'619	4,5 %	88,5 Mio.	5,5 %
	4'566	100,0 %	36'175	100,0 %	1'621,5 Mio.	100,0 %

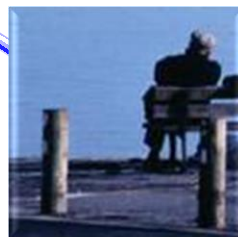
Struktur der RESOR-Stiftung im Jahr 2020

Schliesslich ist es interessant festzustellen, dass die bei der RESOR-Stiftung deklarierte Lohnsumme sich trotz der im Jahr 2020 durchlebten Gesundheitskrise um 1,7 % erhöht hat (auf ca. CHF 1,6 Milliarden). Interessant ist es auch, dass die beitragspflichtigen Bestände insgesamt stabil geblieben sind. Es wurde jedoch ein Rückgang der temporären Arbeitskräfte festgestellt.

Sitten, im September 2021

  
Fabien Chambovey  
Verwalter

# IV JAHRESRECHNUNG



**B I L A N Z**

<b>A K T I V E N</b>	<i>Erläuterungen</i>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>Anlagen</b>	6.4	<b>97'398'885.84</b>	<b>93'187'817.33</b>
Flüssige Mittel		5'538'347.85	7'545'802.29
Wertschriften		81'230'984.47	75'114'661.41
Kontokorrente Inkassozentren	6.5	10'379'654.77	10'285'573.03
Eidg. Steuerverwaltung (Verrechnungssteuer)		249'898.75	241'780.60
<b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>331'237.05</b>	<b>433'393.40</b>
Transitorische Aktiven	7.1	313'071.20	398'083.40
Marchzinsen		18'165.85	35'310.00
<b>T O T A L D E R A K T I V E N</b>		<b>97'730'122.89</b>	<b>93'621'210.73</b>

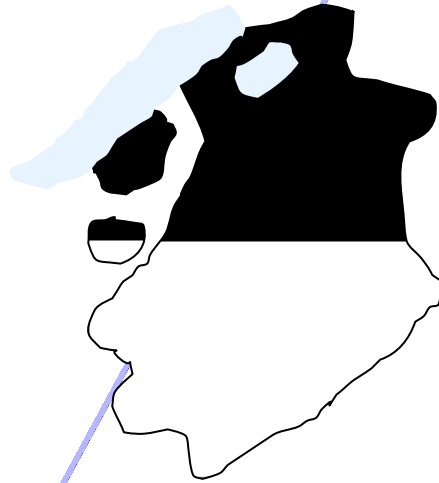
<b>P A S I V E N</b>	<i>Erläuterungen</i>	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>680'037.56</b>	<b>515'600.59</b>
Transitorische Passiven	7.2	680'037.56	515'600.59
<b>Vorsorgekapitalien</b>	5.4	<b>45'138'608.30</b>	<b>40'201'426.20</b>
Vorsorgekapital – Vorpensionierungsrenten		39'823'545.00	35'563'028.00
Vorsorgekapital für die Beiträge an die 2. Säule		4'884'763.30	4'395'848.20
Vorsorgekapital für die Beteiligung an den Sozialversicherungsbeiträgen		430'300.00	242'550.00
<b>Wertschwankungsreserve</b>		<b>13'620'830.00</b>	<b>12'629'535.00</b>
Wertschwankungsreserve	6.3	13'620'830.00	12'629.535.00
<b>Freie Mittel</b>		<b>38'290'647.03</b>	<b>40'274'648.94</b>
Dotationskapital		10'000.00	10'000.00
Freies Vermögen		38'280'647.03	40'264'648.94
<b>T O T A L D E R P A S S I V E N</b>		<b>97'730'122.89</b>	<b>93'621'210.73</b>

# Betriebsrechnung

	Erläuterungen	2020	2019
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>	7.3	<b>32'063'339.79</b>	<b>31'350'703.55</b>
Beiträge Arbeitnehmer		16'031'669.90	15'675'351.78
Beiträge Arbeitgeber		16'031'669.89	15'675'351.77
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
Freizügigkeitseinlagen			
<b><u>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</u></b>		<b><u>32'063'339.79</u></b>	<b><u>31'350'703.55</u></b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-28'784'709.90</b>	<b>-28'760'566.40</b>
Vorpensionierungsrenten		-25'591'952.00	-25'650'968.00
Beiträge 2. Säule		-3'024'257.90	-3'050'523.40
Beteiligung an den Sozialversicherungsbeiträgen		-168'500.00	-59'075.00
<b><u>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</u></b>		<b><u>-28'784'709.90</u></b>	<b><u>-28'760'566.40</u></b>
<b>Auflösung / Bildung von Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen</b>		<b>-4'937'182.10</b>	<b>-797'700.70</b>
Renten aus Vorsorgekapital		25'591'952.00	25'650'968.00
Beiträge an die 2. Säule aus Vorsorgekapital		3'024'257.90	3'050'523.40
Beteiligung an den Sozialversicherungsbeiträgen aus Vorsorgekapital		168'500.00	59'075.00
Bildung Vorsorgekapital – Vorpensionierungsrenten		-29'852'469.00	-26'164'042.00
Bildung Vorsorgekapital – Beiträge an die 2. Säule		-3'513'173.00	-3'092'600.10
Bildung Vorsorgekapital – Beteiligung an den Sozialversicherungsbeiträgen		-356'250.00	-301'625.00
<b><u>Nettoergebnis aus dem Versicherungsteil</u></b>		<b><u>-1'658'552.21</u></b>	<b><u>1'792'436.45</u></b>
<b>Nettoergebnis aus Vermögensanlage</b>	6.9	<b>2'994'878.94</b>	<b>9'655'757.04</b>
Zinserträge aus flüssigen Mitteln		-78'080.85	-5'919.27
Zinsen, Wertschriftenerträge		3'620'374.34	10'211'809.69
Bankspesen und Spesen für Wertschriftenverwaltung (inkl. TER-Kosten)	6.10	-547'414.55	-550'133.38
<b>Sonstige Erträge</b>		<b>13'479.98</b>	<b>40'947.56</b>
Übrige Erträge	7.4	954.47	29'552.00
Verzugszinsen		12'525.51	11'395.56
<b>Sonstiger Aufwand</b>		<b>-25'713.52</b>	<b>-30'367.20</b>
Entschädigungen und Sitzungskosten		-8'460.15	-11'153.30
Übrige Kosten	7.5	-17'253.37	-19'213.90
<b>Verwaltungsaufwand</b>		<b>-2'316'800.10</b>	<b>-2'289'612.85</b>
Allgemeine Verwaltung	7.6	-2'269'260.75	-2'238'100.15
Marketing und Werbung		0.00	0.00
Makler- und Brokertätigkeit		0.00	0.00
Revisionsstelle und Experte für berufliche Vorsorge		-42'689.35	-46'512.70
Aufsichtsbehörde		-4'850.00	-5'000.00
<b><u>Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Bildung / Auflösung der Wertschwankungsreserve</u></b>		<b><u>-992'706.91</u></b>	<b><u>9'169'161.00</u></b>
<b>Auflösung / Bildung der Wertschwankungsreserve</b>	6.3	<b>-991'295.00</b>	<b>-1'883'630.00</b>
Bildung der Wertschwankungsreserve		-991'295.00	-1'883'630.00
Auflösung der Wertschwankungsreserve		0.00	0.00
<b><u>Ertragsüberschuss / Aufwandüberschuss</u></b>		<b><u>-1'984'001.91</u></b>	<b><u>7'285'531.00</u></b>

V

ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG





## V ERLÄUTERUNGEN ZUR JAHRESRECHNUNG

### I Grundlagen und Organisation

#### 1.1 Rechtsform und Zweck

Die Vorpensionierungskasse des Westschweizer Ausbaugewerbes RESOR (nachstehend RESOR oder die Stiftung genannt) ist eine am 1. Dezember 2003 mittels öffentlicher Beurkundung gegründete Stiftung der Sozialpartner des Westschweizer Ausbaugewerbes im Sinne von Art. 80 ff. und Art. 331 OR mit Sitz in Sitten.

Der Zweck der Stiftung besteht darin, die Versicherten mit Hilfe der von den Sozialpartnern unterstützten vorzeitigen Pensionierung vor den finanziellen Konsequenzen von Entlassung und Arbeitslosigkeit im Alter zu schützen.

Die RESOR versichert Personen, die einer Tätigkeit in einem Unternehmen nachgehen, das dem Kollektivvertrag für die vorzeitige Pensionierung im westschweizerischen Ausbaugewerbe (KVP SOR) unterstellt ist oder sich zum Beitritt bereit erklärt hat, gegen die wirtschaftlichen Folgen bei Aufgabe der Erwerbstätigkeit vor dem ordentlichen Rentenalter, indem sie gemäss den im Stiftungsreglement festgehaltenen Bestimmungen Altersleistungen entrichtet. Die RESOR-Stiftung hat ihre Tätigkeit am 1. Juli 2004 mit dem Inkrafttreten der vom Bundesrat erlassenen Allgemeinverbindlicherklärung aufgenommen.

Seit dem 1. Januar 2005 sind auch die den nachfolgenden Gesamtarbeitsverträgen unterstellten Basler und Tessiner Sozialpartner Mitglieder der RESOR-Stiftung:

- GAV für das Basler Ausbaugewerbe
- GAV für das Plattenlegergewerbe in den Kantonen Basel-Stadt und Baselland
- GAV für das Gipsergewerbe im Kanton Basel-Stadt
- GAV für das Gipsergewerbe im Kanton Tessin
- GAV für das Plattenlegergewerbe im Kanton Tessin
- GAV für das Bodenlegergewerbe im Kanton Tessin

Seit dem 1. Januar 2006 ist die *Chambre Genevoise du Carrelage et de la Céramique (CGCC)* der RESOR-Stiftung angeschlossen.

In Anwendung der flankierenden Massnahmen zur Personenfreizügigkeit gehören seit dem 1. April 2006 auch die Personalverleiher, die den dem KVP unterstellten Einsatzbetrieben Arbeitnehmer vermitteln, automatisch der RESOR an.

Am 1. November 2008 sind die *Groupe Romand des Parqueteurs et Poseurs de Sols (GRPS)* sowie die *Vereinigung der Freiburgischen Plattenleger (GFC)* zur RESOR-Stiftung gestossen.

Seit dem 1. Januar 2009 gehört auch die *Association cantonale neuchâteloise des maîtres marbriers-sculpteurs* der RESOR-Stiftung an.

Am 1. Januar 2010 ist *suissetec Ticino e Moesano* der RESOR-Stiftung beigetreten.

Seit dem 1. Mai 2011 zählt auch *der Sektor Parcs et jardins, pépiniéristes et arboriculteurs* des Kantons Genf zu den Mitgliedern der RESOR-Stiftung.

Der Sektor der Maler und Gipser des Kantons Basel-Landschaft und der Sektor der Plattenleger des Kantons Jura sind am 1. Januar 2013 der RESOR-Stiftung beigetreten.

Der KVP SOR ist vom Bundesrat bis zum 31. Dezember 2028 für den gesamten RESOR-Geltungsbereich (einschliesslich der neuen Branchen) für allgemeinverbindlich erklärt worden.

## 1.2 BVG-Registrierung und Sicherheitsfonds

Die Stiftung ist bei der Westschweizer BVG- und Stiftungsaufsichtsbehörde in der Liste der nicht registrierten Vorsorgeeinrichtungen sowie der Einrichtungen, die nach ihrem Zweck der beruflichen Vorsorge dienen, eingetragen. Gemäss Entscheid vom 12. Oktober 2005 dieser Einrichtung ist sie nicht dem BVG-Sicherheitsfonds angeschlossen.

## 1.3 Urkunde und Reglemente

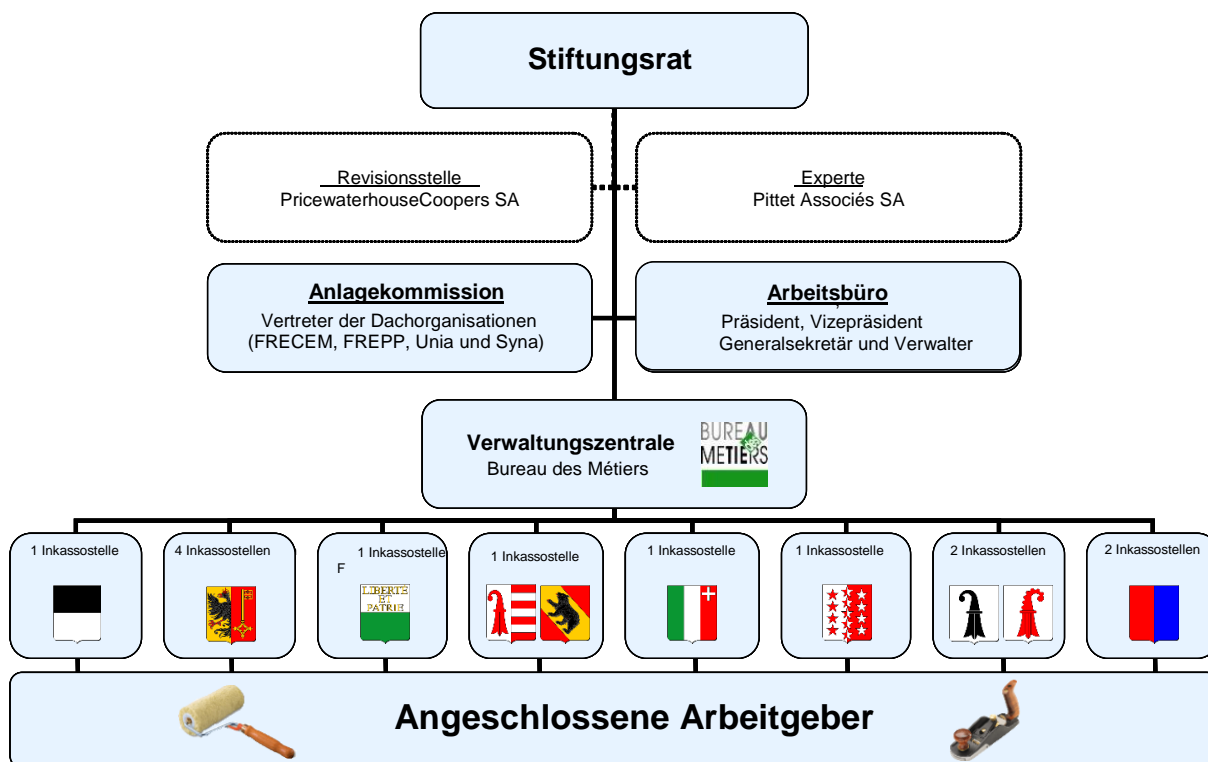
Stiftungsurkunde	01.12.2003
Gesamtarbeitsvertrag für die vorzeitige Pensionierung im westschweizerischen Ausbaugewerbe (KVP SOR)	01.01.2019
Vorsorgereglement	01.01.2019
Anlagereglement	01.10.2017
Reglement für die versicherungstechnischen Passiven	31.12.2016

## 1.4 Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Die Organe der RESOR sind der **paritätische Rat** (mindestens 16 und höchstens 24 Mitglieder), die **Anlagekommission** (4 Mitglieder) und die **Revisionsstelle**. Das Sekretariat ist wie folgt organisiert:

- Die **Verwaltungszentrale** ist für die Verwaltung und Koordination der Stiftung zuständig. Sie bearbeitet die Vorpensionierungsdossiers, führt die Buchhaltung, organisiert die Sitzungen des Stiftungsrats, der Anlagekommission und des Arbeitsbüros sowie die jährliche Sitzung der Inkassozentren und pflegt darüber hinaus die Beziehungen zur Aufsichtsbehörde und zu den Inkassozentren.
- Die **Inkassozentren** sind mit dem Beitragsinkasso beauftragt, kümmern sich um die damit in Zusammenhang stehenden Rechtsstreitigkeiten und sind zuständig für die Unternehmensbeiträge. In jedem Kanton mit einer Partnerorganisation der RESOR gibt es mindestens ein Inkassozentrum.
- Das **Arbeitsbüro** setzt sich zusammen aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, dem Generalsekretär und dem Verwalter. Neben repräsentativen Aufgaben übernimmt es Fälle, deren Behandlung nicht der Intervention des gesamten paritätischen Rates bedarf. Damit sollen die Sitzungen des Stiftungsrats erleichtert werden. Die letztinstanzliche Entscheidungsgewalt obliegt jedoch dem paritätischen Rat.

Der paritätische Rat kontrolliert die Kassenverwaltung und ernennt die Vertreter der Anlagekommission. Zusammen mit der Revisionsstelle überprüft er jedes Jahr die Rechtmässigkeit der Geschäftsführung, die Jahresrechnung und die Vermögensanlage. Ein anerkannter Experte für die berufliche Vorsorge ermittelt periodisch, ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen gesetzeskonform sind.



**Stiftungsrat**

Stand am 31.12.2020

Gewerkschaftsvertreter		Arbeitgebervertreter	
	Aldo	Ferrari <sup>1) 2)</sup> Präsident	Pascal Schwab <sup>1) 2)</sup> Vizepräsident
	Kathrin	Ackermann <sup>1)</sup>	André Buache <sup>1)</sup>
	José	Sebastião	Peter Rupf
	Lionel	Roche	Laurent Bersier
	Catherine	Laubscher	Laetitia Piergiovanni
	Anne-May	Boillat	Martin Gigon
	Armand	Jaquier	Pascal Sallin
	Marie-Louise	Fries	Guido Fontana
	Bernard	Tissières	Florian Lovey
	Serge	Aymon	Thomas Lochmatter
	Andreas	Giger	Marc Welker
	Saverio	Lurati	Fabio Amadò

1) = zugleich Mitglied der Anlagekommission  
 2) = zugleich Mitglied des Arbeitsbüros

**Verwaltungszentrale**

Bureau des Métiers  
Rue de la Dixence 20  
Postfach 141  
1951 Sitten

Tel. : 027 327 51 11  
Fax : 027 327 51 80  
info@resor.ch  
www.resor.ch

Gabriel Décaillet <sup>2)</sup>  
*Generalsekretär*

Fabien Chambovey <sup>2)</sup>  
*Verwalter*

Olivier Arnold  
*Finanzverantwortlicher*

<sup>2)</sup> = zugleich Mitglied des Arbeitsbüros

**Inkassozentren**

**Genf 1** Caisse de compensation du bâtiment et de la gypserie-peinture – CCB  
Rue de Malatrex 14  
1201 Genf



**Genf 2** Association genevoise des entrepreneurs de charpente, menuiserie, ébénisterie et parqueterie – ACM/GGE  
Rue de la Rôtisserie 8  
1204 Genf



**Genf 3** Administration des caisses d'allocations familiales et de prévoyance sociale (CPS FER)  
c/o Fédération des Entreprises Romandes  
98, Rue St-Jean – Postfach 5278  
1211 Genf 11



**Genf 4** CPP Second Œuvre – CPSO  
CPP Parcs et Jardins – CPPJ  
c/o Fédération des Entreprises Romandes  
98, Rue St-Jean – Postfach 5278  
1211 Genf 11



**Waadt** Fédération Vaudoise des Entrepreneurs  
Route Ignace Paderewski 2  
Postfach  
1131 Tolochenaz



**Wallis** Bureau des Métiers  
Rue de la Dixence 20  
Postfach 141  
1951 Sitten



**Freiburg** Freiburger Arbeitgeberverband  
Rue de l'Hôpital 15  
Postfach  
1701 Freiburg



**Neuenburg** FER Neuchâtel  
Av. du Premier Mars 18  
Postfach  
2001 Neuenburg



**Tessin 1** Kantonale paritätische Berufskommissionen  
Viale Portone 4  
Postfach 1319  
6501 Bellinzona



**Tessin 2** Kantonale paritätische Berufskommission der Gebäudetechnik  
Postfach 5650  
6901 Lugano



**Basel-Stadt** Gewerbeverband Basel-Stadt  
Elisabethenstrasse 23  
Postfach 332  
4010 Basel



**Baselland** Wirtschaftskammer Baselland  
Haus der Wirtschaft  
Altmarktstrasse 96  
4410 Liestal



**Jura/  
Berner Jura** Caisse paritaire du second œuvre jurassien  
CPP-SOJ  
Rte de Tramelan 11 – Postfach 242  
2710 Tavannes

**Zeichnungsberechtigung**

- Jedes Mitglied des Stiftungsrats besitzt das Recht zur Kollektivunterschrift zu zweien.
- In administrativen Belangen führen die Vertreter der Verwaltungszentrale, d. h. der Generalsekretär, der Verwalter und der Finanzverantwortliche die Kollektivunterschrift zu zweien.
- Für die Inkassogeschäfte gilt die Unterschriftenregelung, die in den internen Richtlinien der Inkassozentren vorgesehen ist.

**1.5 Experte, Revisionsstelle und Aufsichtsbehörde**

<b>Vertragspartner</b>	Pittet Associés SA, Lausanne
<b>Ausführender Experte</b>	Stéphane Riesen, anerkannter BVG-Experte
<b>Revisionsstelle</b>	PricewaterhouseCoopers SA, Sitten
<b>Aufsichtsbehörde</b>	Westschweizer BVG- und Stiftungsaufsichtsbehörde, Lausanne

**1.6 Im Berichtsjahr angeschlossene Arbeitgeber**

	2020		2019	
– Schreinereien/Möbelschreinereien/Zimmereien	1'268	28 %	1'238	29 %
– Maler- und Gipsergewerbe	1'738	38 %	1'595	37 %
– Marmorarbeiten/Platten-, Parkett- u. Bodenlegerei	610	13 %	556	13 %
– Gebäudetechnik	305	7 %	281	7 %
– Landschaftsgärtnereien	188	4 %	149	3 %
– Personalverleiher	225	5 %	228	5 %
– Sonstige	232	5 %	292	7 %
	<b>4'566</b>	<b>100 %</b>	<b>4'339</b>	<b>100 %</b>

**II Aktive Versicherte und Rentenbezüger****2.1 Im Berichtsjahr angeschlossene Versicherte**

	2020		2019	
– Schreinereien/Möbelschreinereien/Zimmereien	7'779	22 %	7'636	21 %
– Maler- und Gipsergewerbe	10'141	28 %	9'500	26 %
– Marmorarbeiten/Platten-, Parkett- u. Bodenlegerei	3'119	9 %	2'786	8 %
– Gebäudetechnik	2'191	6 %	2'046	6 %
– Landschaftsgärtnereien	1'404	4 %	1'050	3 %
– Personalverleiher	9'922	27 %	11'240	31 %
– Sonstige	1'619	5 %	2'101	6 %
	<b>36'175</b>	<b>100 %</b>	<b>36'359</b>	<b>100 %</b>

**2.2 Rentenbezüger am Jahresende**

	31.12.2020		31.12.2019	
– Schreinereien/Möbelschreinereien/Zimmereien	189	37 %	162	33 %
– Maler- und Gipsergewerbe	182	35 %	199	40 %
– Marmorarbeiten/Platten-, Parkett- u. Bodenlegerei	56	11 %	51	10 %
– Gebäudetechnik	54	10 %	47	9 %
– Landschaftsgärtnereien	16	3 %	21	4 %
– Sonstige	20	4 %	15	3 %
	<b>517</b>	<b>100 %</b>	<b>495</b>	<b>100 %</b>

### III Art der Umsetzung des Zwecks

#### 3.1 Erläuterung des Vorsorgeplans

Der Vorpensionierungsplan basiert auf dem Rentenwert-Umlageverfahren.

Ein Versicherter kann frühestens drei Jahre vor Erreichen des ordentlichen AHV-Alters seinen Anspruch auf die Leistungen der vorzeitigen Pensionierung, die er bis zur Vollendung seines 65. Altersjahres in Anspruch nehmen kann, geltend machen. Die Vorpensionierungsrente wird auf der Grundlage des durchschnittlichen massgebenden Lohnes der 36 letzten Monate ermittelt, die der Vorpensionierung unmittelbar vorangehen. Sie entspricht 80 % des massgebenden Lohnes, aber mindestens Fr. 45'600.– und höchstens CHF 57'600.– pro Jahr.

RESOR übernimmt darüber hinaus die Beiträge an die 2. Säule, höchstens aber 10 % des für die Rente massgebenden Lohnes.

Seit 2019 überweist die RESOR zudem an alle neuen Frührentner eine Beteiligung an den Sozialversicherungsbeiträgen von CHF 50 pro Monat.

#### 3.2 Finanzierung und Finanzierungsmethode

Die Finanzierung des Vorsorgeplans wird durch die folgenden Lohnabzüge sichergestellt:

Arbeitgeberanteil	1,0 %
Arbeitnehmeranteil	<u>1,0 %</u>
Total	<u>2 %</u>

### IV Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

#### 4.1 Bestätigung über die Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Seit dem Berichtsjahr 2004 basiert die Rechnungslegung der RESOR auf den Swiss-GAAP-FER-26-Fachempfehlungen. Dies ermöglicht eine getreue Wiedergabe der Finanzlage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge.

#### 4.2 Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Wertschriften: Die RESOR bilanziert ihre Wertschriften zu Marktwerten gemäss der nachfolgenden Tabelle:

Anlagefonds	:	Kurswert per 31.12.
Obligationen in CHF	:	Kurswert per 31.12.
Obligationen in Fremdwährungen	:	Kurswert per 31.12.
Schweizer- und Auslandsaktien	:	Kurswert per 31.12.
Devisen	:	zum Jahresendkurs

#### 4.3 Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

Gegenstandslos

## V Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 5.1 Art der Risikodeckung, Rückversicherungen – Art. 67 BVG

Obwohl die RESOR-Stiftung nicht dem BVG unterstellt und somit auch nicht im Register für die berufliche Vorsorge eingetragen ist, verfügt sie über ein ähnliches System der Risikoprüfung.

Die Risikodeckung für die Vorpensionierungsleistungen wird von der RESOR selbst übernommen. Der Stiftungsrat hat jedoch einen anerkannten Experten für die berufliche Vorsorge bestimmt, der auf Antrag des Stiftungsrates periodisch beurteilen muss, ob

- a) jederzeit gewährleistet ist, dass sie ihren Verpflichtungen nachkommen kann und ob
- b) die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung der Kasse den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

### 5.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

Da die RESOR nach dem Rentenwert-Umlageverfahren funktioniert, bildet sie keine Sparguthaben für die aktiven Versicherten der Stiftung.

### 5.3 Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Altersguthaben nach BVG	0.00	0.00
<b>Total</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

### 5.4 Entwicklung des Vorsorgekapitals für Vorpensionierte

	2020 CHF	2019 CHF
Saldo des Vorsorgekapitals am 1. Januar	40'201'426.20	39'403'725.50
Renten / Beiträge an die 2.Säule / Beteiligung Sozialversicherungsbeiträge	-28'784'709.90	-28'760'566.40
Äufnung von Vorsorgekapitalien für die Vorpensionierten (Renten + Beiträge an die 2.Säule + Beteiligung Sozialversicherungsbeiträge)	33'721'892.00	29'558'267.10
<b>Total Vorsorgekapital für die Rentenbezüger</b>	<b>45'138'608.30</b>	<b>40'201'426.20</b>



## 5.5 Ergebnisse des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Das letzte versicherungstechnische Gutachten der RESOR-Stiftung wurde im August 2018 auf der Datengrundlage vom 31.12.2016 erstellt. Der Experte zieht in seinem Bericht die folgenden Schlussfolgerungen:



**EXPERTISE ACTUARIELLE AU 31 DÉCEMBRE 2016**

Caisse de retraite anticipée du second œuvre romand

Les développements effectués dans le présent rapport nous autorisent à attester que :

- Les dispositions réglementaires de la Caisse relatives aux prestations et au financement sont conformes aux dispositions légales à la date de l'expertise.
- Avec un degré de couverture de 239.5 %, la Caisse est en mesure de garantir ses engagements à la date de l'expertise.
- La Caisse est en mesure de garantir ses engagements sur un horizon de temps de 15 années, et l'équilibre financier est assuré à long terme compte tenu de son financement courant, des hypothèses démographiques retenues, du taux de cotisation envisagé d'ici à 2023, du plan de prévoyance en vigueur et de la marge constituée de 139.5 points de degré de couverture à fin 2016.

Nous recommandons au Conseil de fondation :

- De suivre annuellement l'évolution des effectifs de cotisants et de bénéficiaires de rentes afin de s'assurer, d'une part, de la qualité des données utilisées et de déceler, d'autre part, toute déviation par rapport aux attentes.
- De suivre attentivement l'évolution de la situation financière de la Caisse au cours des prochaines années. Si l'évolution effective de l'équilibre financier devait se péjorer, il sera nécessaire de pouvoir prendre rapidement des mesures supplémentaires pour garantir les engagements sur le long terme.



**STÉPHANE RIESEN**  
Directeur général adjoint  
Expert agréé LPP



**VINCENT ABBET**  
Fondé de pouvoir  
Expert agréé LPP

Lausanne, le 24 août 2018

Das nächste versicherungstechnische Gutachten auf der Datengrundlage vom 31.12.2019 wurde eingeleitet. Es wird den Mitgliedern des Stiftungsrates im Herbst 2021 präsentiert.



## 5.6 Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Sterbetafeln: BVG 2010

## 5.7 Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Gegenstandslos

## 5.8 Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht

Gegenstandslos

## 5.9 Deckungsgrad nach Art. 44 Abs. 1 BVV 2

		31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Nettovorsorgevermögen	(a)	97'050'085.33	93'105'610.14
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	(b)	45'138'608.30	40'201'426.20
<b>Deckungsgrad nach Artikel 44 Abs. 1 BVV 2</b>	<b>(a) (b)</b>	<b>215,00 %</b>	<b>231,60 %</b>
Wertschwankungsreserve		13'620'830.00	12'629'535.00
Stiftungskapital, freie Mittel		38'290'647.03	40'274'648.94

## VI Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses aus der Vermögensanlage

### 6.1 Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Die Anlage des Vermögens der Stiftung erfolgt gemäss den gesetzlichen Vorschriften und laut den vom Stiftungsrat erarbeiteten Richtlinien. Es gelten insbesondere Art. 49 ff. der Verordnung vom 18. April 1984 über die berufliche Alters-, Hinterlassenen und Invalidenvorsorge (BVV 2). Die Stiftung hat ein Anlagereglement herausgegeben. Die darin enthaltenen Bestimmungen müssen zwingend angewendet werden.

Der Stiftungsrat delegiert die Bewirtschaftung des Vermögens an die Anlagekommission, die sich paritätisch aus 4 Stiftungsratsmitgliedern (Präsident, Vizepräsident und zwei Vertretern der Westschweizer Dachorganisationen) zusammensetzt. Es gibt keine externen Vermögensverwalter.

## 6.2 Inanspruchnahme Erweiterungen mit Ergebnis des Berichts (Art. 50 BVV 2)

Der Stiftungsrat hat folgende strategische Allokation festgelegt:

Vermögensaufteilung	Anlage- strategie	Bandbreite	
		Minimum	Maximum
Geldmarktanlagen	2,5 %	0 %	5 %
Darlehen, Hypothekarfonds, CHF-Obligationen CHF-Obligationen Ausland	22,5 %	12,5 %	27,5 %
Obligationen Fremdwährungen	15 %	10 %	20 %
<b>Forderungen</b>	<b>40 %</b>		
Aktien Schweiz	15 %	10 %	20 %
Aktien Ausland	15 %	10 %	20 %
<b>Aktien</b>	<b>30 %</b>		
Immobilien und Immobilienfonds	25 %	20 %	30 %
Alternative Anlagen	5 %	0 %	10 %
<b>Sachwerte</b>	<b>30%</b>		
<b>TOTAL</b>	<b>100 %</b>		

Die Anlagemöglichkeiten nach den Art. 53–56 und 56a Abs. 1 und 5 sowie Art. 57 Abs. 2 und 3 BVV 2 wurden auf Grundlage des Anlagereglements erweitert. In der strategischen Allokation ist eine Obergrenze von 30 % für Obligationen in Fremdwährungen ohne Währungsabsicherung vorgesehen. Angesichts des gegenwärtigen Deckungsgrads und der vollständig gebildeten Wertschwankungsreserve wurden die Sicherheits- und Risikoverteilungsgrundsätze gemäss Art. 50 BVV 2 eingehalten.

## 6.3 Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Die von der Anlagekommission am 27. Oktober 2005 definierte und am 4. September 2006 vom Stiftungsrat genehmigte Vermögensallokation sowie die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve präsentieren sich wie folgt:

Anlagesegmente	Buchwert am 31.12.2020	Reser- ven- zielwert	Reserve am 31.12.2020	Reserve am 31.12.2019
Flüssige Mittel	5'538'347.85	0 %	0.00	0.00
Kontokorrente und Debitoren	10'629'553.52	0 %	0.00	0.00
Obligationen und ähnliche Wertschriften in CHF	11'745'156.16	5 %	587'260.00	602'760.00
Obligationen in Fremdwährungen	13'150'658.82	10 %	1'315'065.00	924'225.00
Aktien Schweiz	16'139'170.62	30 %	4'841'750.00	4'454'820.00
Aktien Ausland	14'285'790.94	30 %	4'285'735.00	4'126'420.00
Immobilienfonds	21'020'124.15	10%	2'102'010.00	2'036'480.00
Alternative Anlagen	4'890'083.78	10 %	489'010.00	484'830.00
<b>TOTAL</b>	<b>97'398'885.84</b>		<b>13'620'830.00</b>	<b>12'629'535.00</b>

Die Wertschwankungsreserve wurde per 31. Dezember 2020 sowie per 31. Dezember 2019 nach den oben erwähnten Zielvorgaben vollständig geäufnet. Sie repräsentiert 13,98 % des Totals der Vermögensanlagen per 31. Dezember 2020 beziehungsweise 13,55 % per 31. Dezember 2019.

## 6.4 Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien

Anlagesegmente	Anteil 2020 in %	31.12.2020	Anteil 2019 in %	31.12.2019
Flüssige Mittel	6,38 %	5'538'347.85	9,13 %	7'545'802.29
Termingeldkonten	0,00 %	0.00	0,00 %	0.00
<b>TOTAL FLÜSSIGE MITTEL</b>	<b>6,38 %</b>	<b>5'538'347.85</b>	<b>9,13 %</b>	<b>7'545'802.29</b>
Terminanlagen und Kassenobligationen in CHF	0,00 %	0.00	0,00 %	0.00
Obligationen CHF Inlandschuldner	8,05 %	6'985'234.86	6,95 %	5'746'775.50
Obligationen Ausland CHF	5,49 %	4'759'921.30	7,63 %	6'308'401.01
<b>Total Obligationen CHF</b>	<b>13,54 %</b>	<b>11'745'156.16</b>	<b>14,58 %</b>	<b>12'055'176.51</b>
Obligationen in Fremdwährungen	15,16 %	13'150'658.82	11,18 %	9'242'263.80
<b>Obligationen insgesamt</b>	<b>28,69 %</b>	<b>24'895'814.98</b>	<b>25,76 %</b>	<b>21'297'440.31</b>
Aktien Schweiz	18,60 %	16'139'170.62	17,96 %	14'849'396.18
Aktien Ausland	16,46 %	14'285'790.94	16,64 %	13'754'726.58
<b>Total Aktien</b>	<b>35,06 %</b>	<b>30'424'961.56</b>	<b>34,60 %</b>	<b>28'604'122.76</b>
Immobilienfonds Schweiz	22,18 %	19'243'152.97	22,19 %	18'339'519.79
Immobilienfonds Ausland	2,05 %	1'776'971.18	2,45 %	2'025'275.03
<b>Total Immobilienfonds</b>	<b>24,23 %</b>	<b>21'020'124.15</b>	<b>24,64 %</b>	<b>20'364'794'82</b>
Alternative Anlagen	5,64 %	4'890'083.78	5,87 %	4'848'303.52
<b>Total alternative Anlagen</b>	<b>5,64 %</b>	<b>4'890'083.78</b>	<b>5,87 %</b>	<b>4'848'303.52</b>
<b>TOTAL WERTSCHRIFTEN (ohne flüssige Mittel)</b>		<b>81'230'984.47</b>		<b>75'114'661.41</b>
<b>TOTAL WERTSCHRIFTEN (inkl. flüssige Mittel)</b>	<b>100,00 %</b>	<b>86'769'332.32</b>	<b>100,00 %</b>	<b>82'660'463.70</b>
Kontokorrentkonten		10'379'654.77		10'285'573.03
Debitoren		249'898.75		241'780.60
<b>TOTAL VERMÖGENSANLAGEN</b>		<b>97'398'885.84</b>		<b>93'187'817.33</b>

**Stiftung Hypotheka**

Im Berichtsjahr 2020 erfolgte keine Rückzahlung. Wir erhielten nur Beträge von zwei Teilamortisationen. Per 31.12.2020 besteht für 4 Fälle ein offener Saldo von CHF 2'450'000.00 ohne Marchzinsen (der Betrag wurde unter der Anlagekategorie „Obligationen Schweiz CHF“ verbucht).

Bei der Aufdeckung des Falls im Jahr 2013 betrugen die Anlagen der RESOR bei der Pensionskassenstiftung Hypotheka insgesamt CHF 7'697'500.00 für 15 verschiedene Hypothekendarlehen. Die Risikoexponiertheit hat sich somit um nahezu 70 % reduziert.

Die RESOR-Stiftung hat beschlossen, keine Rückstellung zu bilden.

### 6.5 Übersicht über die Kontokorrentkonten der Inkassozentren

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Zentrum 1 Freiburg	625'709.82	1'252'966.32
Zentrum 2 Jura / Berner Jura	184'179.45	188'337.40
Zentrum 3 Wallis	1'847'727.20	1'847'749.10
Zentrum 4 Neuenburg	321'820.95	333'958.55
Zentrum 5 Genf 4 (CPSO/CPJ, St-Jean)	1'759'951.23	1'530'982.31
Zentrum 6 Genf 2 (ACM/GGE, Rôtisserie)	497'942.12	383'188.80
Zentrum 7 Genf 1 (CCB, Malatrex)	643'359.84	811'677.23
Zentrum 8 Waadt	1'363'507.79	1'029'763.47
Zentrum 9 Genf 3 (CPS FER, St-Jean)	600'566.49	598'371.36
Zentrum10 Tessin 1 (Bellinzona)	866'708.49	938'368.65
Zentrum11 Basel-Stadt	617'109.43	524'004.33
Zentrum12 Tessin 2 (Lugano)	782'308.66	597'651.16
Zentrum13 Basel-Landschaft	268'763.30	248'554.35
<b>Total</b>	<b>10'379'654.77</b>	<b>10'285'573.03</b>

### 6.6 Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Gegenstandslos

### 6.7 Offene Kapitalzusagen (z. B. aus Private-Equity-Anlagen)

Gegenstandslos

### 6.8 Marktwert und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

Gegenstandslos

## 6.9 Erläuterungen zum Nettoergebnis aus Vermögensanlagen

Anlagesegmente	Wert 2020	Ertrag 2020	Wert 2019	Ertrag 2019		
Flüssige Mittel	5'538'347.85	-78'080.85	-1,19 %	7'545'802.29	-5'919.27	-0,09 %
Termingeldkonten	0.00	0.00	0,00 %	0.00	0.00	0,00 %
<b>Total flüssige Mittel</b>	<b>5'538'347.85</b>	<b>-78'080.85</b>	<b>-1,19 %</b>	<b>7'545'802.29</b>	<b>-5'919.27</b>	<b>-0,09 %</b>
Terminanlagen / Kassenobligationen in CHF	0.00	0.00	0,00 %	0.00	0.00	0,00 %
Obligationen CHF Inlandschuldner	6'985'234.86	73'589.91	1,16 %	5'746'775.80	154'700.39	2,64 %
Zinsen		87'437.31			122'873.46	
Realisierte Gewinne		0.00			0.00	
Nicht realisierte Gewinne		25'795.60			49'506.93	
Realisierte Verluste		-4'830.00			-10'120.00	
Nicht realisierte Verluste		-32'815.00			-7'560.00	
Transaktionskosten		-1'998.00			0.00	
		0.00			0.00	
Obligationen Ausland CHF	4'759'921.30	19'710.57	0,36 %	6'308'401.01	139'967.84	2,07 %
Zinsen		55'449.83			37'462.00	
Realisierte Gewinne		22'740.21			0.00	
Nicht realisierte Gewinne		18'515.71			138'920.84	
Realisierte Verluste		-34'485.18			-17'850.00	
Nicht realisierte Verluste		-42'510.00			-18'565.00	
Transaktionskosten		0.00			0.00	
<b>Total Obligationen CHF</b>	<b>11'745'156.16</b>	<b>93'300.48</b>	<b>0,79 %</b>	<b>12'055'176.51</b>	<b>294'668.23</b>	<b>2,34 %</b>
Obligationen in Fremdwährungen	13'150'658.82	-106'616.94	-0,95 %	9'242'263.80	323'782.21	-3,93 %
Zinsen		105'678.24			64'307.90	
Realisierte Gewinne		16'705.74			171'800.66	
Nicht realisierte Gewinne		185'005.89			293'326.18	
Realisierte Verluste		-111'917.73			-62'447.12	
Nicht realisierte Verluste		-297'094.08			-134'938.51	
Transaktionskosten		-4'995.00			-8'266.90	
		0.00			0.00	
<b>Obligationen insgesamt</b>	<b>24'895'814.98</b>	<b>-13'316.46</b>	<b>-0,06 %</b>	<b>21'297'440.31</b>	<b>618'450.44</b>	<b>2,97 %</b>
Aktien Schweiz	16'139'170.62	1'390'566.09	9,40 %	14'849'396.18	3'482'283.51	30,40 %
Einnahmen		0.00			200'346.75	
Realisierte Gewinne		163'165.05			545'459.20	
Nicht realisierte Gewinne		0.00			2'752'466.66	
Realisierte Verluste		1'227'401.04			0.00	
Nicht realisierte Verluste		0.00			0.00	
Transaktionskosten		0.00			-15'989.10	
Aktien Ausland	14'285'790.94	654'771.87	4,78 %	13'754'726.58	2'745'222.41	24,43 %
Einnahmen		236'766.06			527'126.57	
Realisierte Gewinne		0.00			0.00	
Nicht realisierte Gewinne		689'698.00			2'565'662.68	
Realisierte Verluste		0.00			-243'406.30	
Nicht realisierte Verluste		-271'692.19			-104'160.54	
Transaktionskosten		0.00			0.00	
<b>Total Aktien</b>	<b>30'424'961.56</b>	<b>2'045'337.96</b>	<b>7,18 %</b>	<b>28'604'122.76</b>	<b>6'227'505.92</b>	<b>27,44 %</b>
Immobilienfonds Schweiz	19'243'152.97	1'285'338.33	7,08 %	18'339'519.79	2'433'717.87	14,49 %
Einnahmen		32'1696.50			328'483.85	
Realisierte Gewinne		60'553.65			191'963.25	
Nicht realisierte Gewinne		967'393.18			1'919'846.62	
Realisierte Verluste		0.00			0.00	
Nicht realisierte Verluste		-63'760.00			0.00	
Transaktionskosten		-545.00			-6'575.85	
Immobilienfonds Ausland	1'776'971.18	-175'817.35	-8,84 %	2'025'275.03	138'293.08	7,19 %
Einnahmen		72'486.50			74'638.40	
Realisierte Gewinne		0.00			0.00	
Nicht realisierte Gewinne		0.00			67'840.00	
Realisierte Verluste		0.00			0.00	
Nicht realisierte Verluste		-248'303.85			-4'185.32	
Transaktionskosten		0.00			0.00	
<b>Total Immobilienfonds</b>	<b>21'020'124.15</b>	<b>1'109'520.98</b>	<b>5,51 %</b>	<b>20'364'794.82</b>	<b>2'572'010.95</b>	<b>13,74 %</b>
Alternative Anlagen	4'890'083.78	50'775.86	1,05 %	4'848'303.52	364'212.38	8,11 %
Einnahmen		8'995.60			14'329.40	
Realisierte Gewinne		0.00			651.25	
Nicht realisierte Gewinne		285'897.32			410'459.83	
Realisierte Verluste		0.00			0.00	
Nicht realisierte Verluste		-244'117.06			-61'228.10	
Transaktionskosten		0.00			0.00	
<b>Total alternative Anlagen</b>	<b>4'890'083.78</b>	<b>50'775.86</b>	<b>1,05 %</b>	<b>4'848'303.52</b>	<b>364'212.38</b>	<b>8,11 %</b>
<b>Total Wertschriften (inkl. flüssige Mittel)</b>	<b>86'769'332.32</b>	<b>3'114'237.49</b>	<b>3,74 %</b>	<b>82'660'463.70</b>	<b>9'776'260.42</b>	<b>13,36 %</b>
Transparente TER-Kosten		428'056.00			429'630.00	
<b>Erträge ohne TER und Kosten</b>		<b>3'542'293.49</b>			<b>10'205'890.42</b>	
Kontokorrentkonten / Debitoren	10'629'553.52	0.00		10'527'353.63		
Vermögensverwaltungskosten (inklusive TER-Kosten)		-547'414.55			-550'133.38	
<b>TOTAL</b>	<b>97'398'885.84</b>	<b>2'994'878.94</b>	<b>3,60 %</b>	<b>93'187'817.33</b>	<b>9'655'757.04</b>	<b>13,18 %</b>

6.10 Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten  
(TER – Total Expense Ratio oder Gesamtkostenquote)

	31.12.2020 CHF	in %	31.12.2019 CHF	in %
kostentransparente Anlagen	86'769'332.32	100,00 %	82'660'463.70	100,00 %
nicht kostentransparente Anlagen	0.00	0,00 %	0.00	0,00 %
<b>Total Anlagen</b>	<b>86'769'332.32</b>	<b>100,00 %</b>	<b>82'660'463.70</b>	<b>100,00 %</b>

Die Kostentransparenzquote liegt bei 100 %.

	2020 CHF	in % der kostentrans- parenten Anlagen	2019 CHF	in % der kostentrans- parenten Anlagen
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	119'358.55	0,14 %	120'503.38	0,15 %
Transparente TER-Kosten	428'056.00	0,49 %	429'630.00	0,52 %
<b>Total Bankspesen und Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>547'414.55</b>	<b>0,63 %</b>	<b>550'133.38</b>	<b>0,67 %</b>

## VII Erläuterung weiterer Positionen aus Bilanz und Betriebsrechnung

### 7.1 Transitorische Aktiven

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Verwaltungszentrale, Bureau des Métiers	313'071.20	398'083.40
<b>Total</b>	<b>313'071.20</b>	<b>398'083.40</b>

Geschäftsbericht 2020

### 7.2 Transitorische Passiven

	31.12.2020 CHF	31.12.2019 CHF
Geschuldete Beiträge an die 2. Säule	676'425.64	482'268.84
zu viel bezahlte Beiträge	0.00	31'983.40
Gerichtsverfahrenskosten	2'362.60	1'194.15
Nebenkosten	1'249.32	154.20
<b>Total</b>	<b>680'037.56</b>	<b>515'600.59</b>

## 7.3 Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen

	2020 CHF	2019 CHF
Beiträge der Arbeitnehmer	16'241'381.36	15'999'961.62
Verschiedene Beiträge	0.00	0.00
Rückerstattung von Beiträgen	-9'138.88	-42'522.08
Nachträglicher Eingang abgeschriebener Forderungen	3'133.50	3'327.00
Debitorenverluste	-143'706.08	-285'414.76
<b>Total Arbeitnehmerbeiträge</b>	<b>16'031'669.90</b>	<b>15'675'351.78</b>
Arbeitgeberbeiträge	16'241'381.36	15'999'961.62
Verschiedene Beiträge	0.00	0.00
Rückerstattung von Beiträgen	-69'138.88	-42'522.08
Nachträglicher Eingang abgeschriebener Forderungen	3'133.50	3'327.00
Debitorenverluste	-143'706.09	-285'414.77
<b>Total Arbeitgeberbeiträge</b>	<b>16'031'669.89</b>	<b>15'675'351.77</b>
<b>Total Arbeitnehmer- und Arbeitgeberbeiträge</b>	<b>32'063'339.79</b>	<b>31'350'703.55</b>

## 7.4 Übrige Erträge

	2020 CHF	2019 CHF
Zinsen bei Kassenübertragungen von Aktivversicherten	6.00	1.15
Berichtigung Beiträge an 2. Säule – Übernahme aus vorhergehendem Informatiksystem	0.00	29'549.75
Inkassozentren – Verschiedenes	948.47	1.10
<b>Total</b>	<b>954.47</b>	<b>29'552.00</b>

## 7.5 Diverse Kosten

	2020 CHF	2019 CHF
Inkassokosten	4'509.45	0.00
Büromaterial und Drucksachen	1'004.50	1'004.50
Gerichtsverfahrenskosten	11'157.09	10'353.95
Übriger Aufwand	582.33	7'855.45
<b>Total</b>	<b>17'253.37</b>	<b>19'213.90</b>



## 7.6 Allgemeiner Verwaltungsaufwand

	2020 CHF	2019 CHF
Allgemeine Inkassokosten	1'319'512.75	1'305'353.15
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	949'748.00	932'747.00
<b>Total</b>	<b>2'269'260.75</b>	<b>2'238'100.15</b>

Der allgemeine Verwaltungsaufwand umfasst sämtliche Verwaltungskosten der Einrichtung. Er entspricht 1,4 ‰ der bei der RESOR jährlich deklarierten Lohnsumme.

## VIII Auflagen der Aufsichtsbehörde

Gegenstandslos

## IX Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Gegenstandslos

## X Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Laut Art. 6 des allgemeingültig erklärten Gesamtarbeitsvertrages für die vorzeitige Pensionierung im westschweizerischen Ausbaugewerbe (KVP) wurden ab 1. Januar 2021 die paritätischen Beiträge auf 2,1 % erhöht (1,05 % zulasten des Arbeitnehmers und 1,05 % zulasten des Arbeitgebers).

Sitten, August 2021

Im Auftrag des RESOR-Stiftungsrats:

Vorpensionierungskasse  
des Westschweizer Ausbaugewerbes

Verwaltungszentrale: Bureau des Métiers  
Rue de la Dixence 20, 1950 Sitten



Gabriel Décaillet  
Generalsekretär



Fabien Chambovey  
Verwalter

# VI TECHNISCHE BILANZ



**VI TECHNISCHE BILANZ****Bilan technique**

Caisse de retraite anticipée du second œuvre romand (RESOR)

en CHF

	<b>31.12.2020</b>	<b>31.12.2019</b>
Total de l'actif	97'730'123	93'621'211
Compte de régularisation du passif	- 680'038	- 515'601
<b>FORTUNE NETTE DE PREVOYANCE (FP)</b>	<b>97'050'085</b>	<b>93'105'610</b>
Capital de prévoyance des bénéficiaires de rentes <sup>1</sup>	39'823'545	35'563'028
Capital de prévoyance cotisations au II <sup>ème</sup> pilier	4'884'763	4'395'848
Capital de prévoyance de la participation aux charges sociales	430'300	242'550
<b>Capitaux de prévoyance</b>	<b>45'138'608</b>	<b>40'201'426</b>
<b>Provisions techniques</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>CAPITAUX DE PREVOYANCE ET PROVISIONS TECHNIQUES (CP)</b>	<b>45'138'608</b>	<b>40'201'426</b>
<b>RESERVE DE FLUCTUATION DE VALEURS (RFV)</b>	<b>13'620'830</b>	<b>12'629'535</b>
<b>EXCEDENT TECHNIQUE <sup>2</sup></b>	<b>38'290'647</b>	<b>40'274'649</b>

<b>DEGRE DE COUVERTURE <sup>3</sup></b>	<b>165.2 %</b>	<b>176.2 %</b>
<b>DEGRE DE COUVERTURE LEGAL (Article 44 alinéa 1 OPP2) <sup>4</sup></b>	<b>215.0 %</b>	<b>231.6 %</b>

<i>Objectif de la Réserve de fluctuation de valeurs</i>	<i>13'620'830</i>	<i>12'629'535</i>
---	-------------------	-------------------

**Remarques :**

- 1) Rentes certaines prises en comptes, sans intérêts.
- 2) = FP - CP - RFV. Un excédent technique positif constitue des fonds libres.
- 3) = FP / [CP + RFV]
- 4) = FP / CP

Sion, le 31 août 2021

# VII

## BERICHT DER REVISIONSSTELLE



## **VII BERICHT DER REVISIONSSTELLE**

# Rapport de l'organe de révision

au Conseil de fondation de Caisse de retraite anticipée du second oeuvre romand (RESOR)

Sion

### Rapport de l'organe de révision sur les comptes annuels

En notre qualité d'organe de révision, nous avons effectué l'audit des comptes annuels ci-joints de Caisse de retraite anticipée du second oeuvre romand (RESOR), comprenant le bilan, le compte d'exploitation et l'annexe pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2020.

#### Responsabilité du Conseil de fondation

La responsabilité de l'établissement des comptes annuels, conformément aux dispositions légales, à l'acte de fondation et aux règlements, incombe au Conseil de fondation. Cette responsabilité comprend la conception, la mise en place et le maintien d'un contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels afin que ceux-ci ne contiennent pas d'anomalies significatives, que celles-ci résultent de fraudes ou d'erreurs. En outre, le Conseil de fondation est responsable du choix et de l'application de méthodes comptables appropriées, ainsi que des estimations comptables adéquates.

#### Responsabilité de l'expert en matière de prévoyance professionnelle

Le Conseil de fondation désigne pour la vérification, en plus de l'organe de révision, un expert en matière de prévoyance professionnelle. Ce dernier examine périodiquement si l'institution de prévoyance offre la garantie qu'elle peut remplir ses engagements et si les dispositions réglementaires de nature actuarielle et relatives aux prestations et au financement sont conformes aux dispositions légales. Les provisions nécessaires à la couverture des risques actuariels se calculent sur la base du rapport annuel de l'expert en matière de prévoyance professionnelle au sens de l'art. 52e al. 1 LPP en relation avec l'art. 48 OPP 2.

#### Responsabilité de l'organe de révision

Notre responsabilité consiste, sur la base de notre audit, à exprimer une opinion sur les comptes annuels. Nous avons effectué notre audit conformément à la loi suisse et aux Normes d'audit suisses. Ces normes requièrent de planifier et réaliser l'audit pour obtenir une assurance raisonnable que les comptes annuels ne contiennent pas d'anomalies significatives.

Un audit inclut la mise en œuvre de procédures d'audit en vue de recueillir des éléments probants concernant les valeurs et les informations fournies dans les comptes annuels. Le choix des procédures d'audit relève du jugement de l'auditeur, de même que l'évaluation des risques que les comptes annuels puissent contenir des anomalies significatives, que celles-ci résultent de fraudes ou d'erreurs. Lors de l'évaluation de ces risques, l'auditeur prend en compte le contrôle interne relatif à l'établissement des comptes annuels, pour définir les procédures d'audit adaptées aux circonstances, et non pas dans le but d'exprimer une opinion sur l'efficacité de celui-ci. Un audit comprend, en outre, une évaluation de l'adéquation des méthodes comptables appliquées, du caractère plausible des estimations comptables effectuées ainsi qu'une appréciation de la présentation des comptes annuels dans leur ensemble. Nous estimons que les éléments probants recueillis constituent une base suffisante et adéquate pour fonder notre opinion d'audit.

#### Opinion d'audit

Selon notre appréciation, les comptes annuels pour l'exercice arrêté au 31 décembre 2020 sont conformes à la loi suisse, à l'acte de fondation et aux règlements.

---

*PricewaterhouseCoopers SA, place du Midi 40, case postale, 1951 Sion*  
*Téléphone : +41 58 792 60 00, télécopie : +41 58 792 60 10, [www.pwc.ch](http://www.pwc.ch)*

PricewaterhouseCoopers SA est membre d'un réseau mondial de sociétés juridiquement autonomes et indépendantes les unes des autres.

## Rapport sur d'autres dispositions légales et réglementaires

Nous attestons que nous remplissons les exigences légales d'agrément (art. 52b LPP) et d'indépendance (art. 34 OPP 2) et qu'il n'existe aucun fait incompatible avec notre indépendance.

Nous avons également procédé aux vérifications prescrites aux art. 52c al. 1 LPP et 35 OPP 2. Le Conseil de fondation répond de l'exécution de ses tâches légales et de la mise en œuvre des dispositions statutaires et réglementaires en matière d'organisation, de gestion et de placements.

Nous avons vérifié:

- si l'organisation et la gestion étaient conformes aux dispositions légales et réglementaires et s'il existait un contrôle interne adapté à la taille et à la complexité de l'institution;
- si les placements étaient conformes aux dispositions légales et réglementaires;
- si les mesures destinées à garantir la loyauté dans l'administration de la fortune avaient été prises et si le respect du devoir de loyauté ainsi que la déclaration des liens d'intérêts étaient suffisamment contrôlés par l'organe suprême;
- si les fonds libres ou les participations aux excédents résultant des contrats d'assurance avaient été utilisés conformément aux dispositions légales et réglementaires;
- si les indications et informations exigées par la loi avaient été communiquées à l'autorité de surveillance;
- si les actes juridiques passés avec des personnes proches qui nous ont été annoncés garantissaient les intérêts de l'institution de prévoyance.

Nous attestons que les dispositions légales, statutaires et réglementaires applicables en l'espèce ont été respectées.

Nous recommandons d'approuver les comptes annuels qui vous sont soumis.

PricewaterhouseCoopers SA



Stéphane Jaquet  
Expert-réviseur  
Réviseur responsable



Romain Théodoloz

Sion, le 1er septembre 2021

Annexe:

- Comptes annuels (bilan, compte d'exploitation et annexe)





**R E S O R**

c/o Bureau des Métiers, Rue de la Dixence 20, 1950 Sitten

[info@resor.ch](mailto:info@resor.ch)

[www.resor.ch](http://www.resor.ch)